

1. Jahrgang · 2. Ausgabe 12/05

Ausg'ruckt!

Für Sie im Einsatz. Wir helfen wo Hilfe gebraucht wird.

Das Magazin



Freiwillige Feuerwehr Lasberg



Jahresbericht 2005



Das High-Light des Jahres:
Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses

www.ff-lasberg.at

Werbung



Raiffeisen – Partner der Feuerwehr

Teamgeist, Flexibilität, Kompetenz. Die Feuerwehr und Raiffeisen haben viel gemeinsam – und Gemeinsamkeiten soll man pflegen. Deshalb unterstützen wir die Feuerwehr in Oberösterreich.

www.raiffeisen-ooe.at

Raiffeisenbank
Lasberg
Die Bank für Ihre Zukunft

TAXI - RUFBUS
Krankentransporte

GERHARD

Kastl

0 - 24 Uhr



0 664 / 513 23 24

St. Oswald - Lasberg - Freistadt

**Spenglerei
Dachdeckerei**

Dach + Wand

Kiesenhofer u. Grilberger Ges.m.b.H

Tel. 0 79 47 / 67 65

0 664 / 241 35 24

4291 Lasberg, Lindenfeld 28



Die Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Lasberg bedankt sich bei Taxi Gerhard für die Spende der T-Shirts.

Ausg'ruckt. Für Sie im Einsatz

Grußworte des Bürgermeisters
Seite 4

Totengedenken
Seite 4

Goldene Hochzeiten
Seite 5

Goldenes Priesterjubiläum
Pfarrfest
Seite 6

Kinderferienprogramm
Hochzeit
Seite 7

Lehrgänge, Auszeichnungen,
Beförderungen
Seite 8

Feuerwehr-Leistungsbewerbe
Seite 9

Jugend in der Feuerwehr
Seite 10

Abschnittsbewerb in Lasberg
Seite 11

Eröffnungsfeier
Seite 12

Verdienstmedaillen, Dank
Seite 13

Ausbildung
Seiten 14 - 16

Einsätze
Seiten 17 - 19

Termine
Seite 20

Impressum:

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Lasberg
4291 Lasberg, Edlau 45

Für den Inhalt verantwortlich:
HBI Andreas Freudenthaler, AW Hermann Frech
Gestaltung: Gierer.Werbung, 4292 Kefermarkt
Text: AW Hermann Frech

Fotos: AL Christian Wittinghofer, Willi Puchner,
Feuerwehr Lasberg, Privat

Druck: Plöchl-Druck Freistadt

Auflage: 2/2005/800 Stück

Liebe Lasbergerinnen, liebe Lasberger!
Geschätzte Feuerwehrkameraden!

2005 war für die Feuerwehr Lasberg ein sehr ereignisreiches Jahr, konnten wir doch unser neues Feuerwehrhaus nach nur einjähriger Bauzeit eröffnen. Leider spielte das Wetter bei der Eröffnungsfeier nicht ganz mit, trotzdem wurde unser Haus in einem sehr würdigen Rahmen seiner Bestimmung übergeben und das Fest war ein voller Erfolg. Ich bedanke mich ganz aufrichtig bei allen freiwilligen Helfern, die zum Gelingen dieser großartigen Veranstaltung beigetragen haben.

Die Einsatztätigkeit war im ersten Halbjahr relativ ruhig, doch in der zweiten Jahreshälfte wurden wir zu zahlreichen Einsätzen gerufen, unter anderem zu mehreren Verkehrsunfällen, einem Wohngebäudebrand, einem Küchenbrand, einer Tierrettung, einer Suchaktion und in den Monaten November und Dezember wieder zu vielen Wassertransporten. Wie wichtig eine sehr gut ausgebildete Mannschaft und auch eine dementsprechende Ausrüstung sind, hat sich bei einigen schwierigen Einsätzen gezeigt.

Unser neues Haus hat sich schon in den ersten Monaten seines Bestehens hervorragend bewährt. Vor allem nach der Rückkehr von Einsätzen finden wir jetzt optimale Bedingungen vor, um unsere Fahrzeuge, Geräte und Einsatzbekleidungen wieder für den nächsten Notfall vorbereiten zu können.

Aus- und Weiterbildung waren im vergangenen Jahr ein sehr großer Schwerpunkt. So haben zum ersten Mal drei Kameraden die Leistungsprüfung im Atemschutzwesen erfolgreich absolviert. In der Technischen Hilfeleistung hat eine Gruppe in Bronze und eine Gruppe in Gold die Prüfung mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Ich gratuliere allen Kameraden, die ein Leistungsabzeichen errungen haben und danke für die vielen Stunden Freizeit, die für die Vorbereitung aufgewendet wurden.

Ein Dank gilt der Gemeindevertretung von Lasberg, besonders unserem Herrn Bürgermeister Josef Brandstätter für eine gut ausgerüstete Feuerwehr in Lasberg.

Ich wünsche Ihnen geschätzte Lasbergerinnen und Lasberger und euch liebe Feuerwehrkameraden ein gutes Jahr 2006.


Andreas Freudenthaler
Feuerwehrkommandant



Grußworte des Bürgermeisters

Geschätzte Gemeindebürger,
liebe Feuerwehrkameraden!



Mit der Fertigstellung und der Segnung des neuen Feuerwehrhauses haben wir in Lasberg ein großes Ziel erreicht. Der Freiwilligen Feuer

erwehr und der Gemeindevertretung ist es gelungen, eine zweckmäßige Planung mit moderner Architektur in gebotener Sparsamkeit zu verwirklichen. Durch die große Unterstützung der Landesregierung kann das Gebäude 2006 ausfinanziert werden. Freuen wir uns über das gelungene Werk! Ich danke allen, die zum Gelingen beigetragen haben.



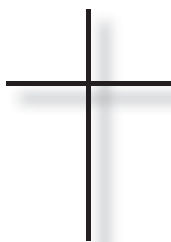
Im abgelaufenen Jahr wurden neben den Bauarbeiten auch viele Feuerwehreinsätze geleistet und die Feuerwehrkameraden haben an Weiterbildungsveranstaltungen, Übungen und Bewerbungen teilgenommen. Dafür danke ich allen, im Besonderen Kommandant HBI Andreas Freudenthaler und den Mitgliedern des Kommandos. Ich gratuliere besonders zu den abgelegten Leistungsprüfungen, Beförderungen und Ehrungen in unserer Feuerwehr.

Für das Jahr 2006 wünsche ich allen den kameradschaftlichen Geist im Dienst am Nächsten sowie Gesundheit und Erfolg.

Ihr Bürgermeister

Josef Brandstätter
Josef Brandstätter

Im Gedenken



Wir gedenken in Dankbarkeit
des Herrn
Josef Haghofer
*Altbauer am Riesenederhof
Edlauer 16, Lasberg*

Gott hat ihn am 11. November 2005,
völlig unerwartet,
versehen mit der Krankensalbung,
im 71. Lebensjahr zu sich gerufen.

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren von Liebe,
die wir hinterlassen,
wenn wir ungefragt weggehen müssen.
Albert Schweitzer

Löschmeister
Josef Haghofer
war seit 1954
Mitglied unserer
Feuerwehr.



Zur lieben Erinnerung
an Herrn
Alois Wabro
*Prehoder
Siegenbühl 6, Lasberg*

Gott hat ihn am 12. Dezember 2005,
nach langer, schwerer Krankheit,
wohlvorbereitet,
im 74. Lebensjahr heimgeholt.

Der Herr ist mein Hüfte, nichts wird mir fehlen.
Er lässt mich liegen auf grünen Auen
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.
Psalm 23, 1-2



Ich bin nicht weit weg,
ich bin nur auf der anderen Seite
des Weges.

Oberlöschmeister
Alois Wabro
war seit 1954
Mitglied unserer
Feuerwehr.

Goldene Hochzeiten

Im letzten Jahr konnten drei Kameraden im Kreise ihrer Familien, Freunde und der Feuerwehr das Fest der Goldenen Hochzeit feiern: *Rosa und Johann Besta* (Siegeldorf), *Sophie und Alois Wabro* (Siegeldorf) sowie *Maria und Franz Krammer* (Grub).

Danke für die Einladungen und die ausgezeichnete Bewirtung. Wir gratulieren und wünschen euch alles Gute.

Leider ist Herr Alois Wabro vor wenigen Tagen verstorben. (12.12.05). Wir drücken den trauernden Hinterbliebenen unser tiefes Mitgefühl aus.



Jubelpaar Rosa und Johann Besta



Jubelpaar Maria und Franz Krammer

Goldenes Priesterjubiläum . Pfarrfest



Pfarrer Dr. Eduard Röhlin und Prof. Dr. Wilhelm Zauner



Herr Pfarrer Dr. Eduard Röhlin feierte am 4. September 2005 das Fest des Goldenen Priesterjubiläums. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr gratuliert herzlich und dankt für Ihr Interesse und Ihre Unterstützung. Wir wünschen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für Ihr weiteres Wirken.



Andreas Rudlstorfer (Obmann des Musikvereins) und Andreas Freudenthaler (Feuerwehrkommandant) bei der Überreichung des gemeinsamen Geschenkkorbes der Lasberger Vereine und Organisationen.

Ich möchte in ein paar persönlichen Worten nicht nur meinen Dank für Ihr Blumenmehlbrot ausdrücken, sondern besonders auch für alle Mithilfe bei pfarrlichen Festen.
Von Eduard Röhlin



Pfarrfest

Kameraden der Feuerwehr beteiligten sich am Pfarrfest und sorgten für stets frisch gespültes Geschirr.

Am Nachmittag bot die Feuerwehr für Kinder Fahrten mit den Feuerwehrautos an.

Kinderferienprogramm . Hochzeit



Kinderferienprogramm

Das Team des Kinderferienprogramms (Johann Maureder, Harald Kreindl, Erwin Wurm, Alois Wabro, Christian Winkler, Willi Seiser und Erwin Stütz) bereiteten ein abwechslungsreiches Programm für 33 Kinder vor.

Zu Beginn wurde den kleinen Gästen ausführlich das neue Feuerwehrhaus gezeigt. Begeistert waren sie dann bei der Fahrt mit unseren Feuerwehrautos. Die anschließenden Wasserspiele erfreuten alle, nach Her-

zenslust durften die Kinder nicht nur mit den kleinen Strahlrohren spritzen sondern auch den Wasserwerfer ausprobieren.

Die Kinder mussten auch in den Ferien etwas lernen und den bereits traditionellen Abschlusstest absolvieren. Weil alle gut aufgepasst haben, war dieser nicht all zu schwierig.

Zum Abschluss bereiteten die Kinder am Lagerfeuer ihre Jause und stärkten sich mit gegrillten Knackern vom anstrengenden und ereignisreichen Nachmittag bei der Feuerwehr.



Hochzeit von Elke Schöllhammer und Christoph Hablesreiter



Am 27. August 2005 feierte unser Jugendbetreuer Christoph Hablesreiter die Hochzeit mit Elke Schöllhammer. Auf dem Weg vom Elternhaus in Edlau zur Kirche

St. Peter/Freistadt musste die Hochzeitsgesellschaft beim Feuerwehrhaus einige schwierige Aufgaben meistern und einen Brand löschen.

Wir wünschen alles Gute für euren gemeinsamen Lebensweg.

Lehrgänge . Auszeichnungen . Beförderungen

Lehrgänge und Schulungen

Neben den vielfältigen Aufgaben des abgelaufenen Jahres brachte eine Reihe unserer Mitglieder zusätzlich Zeit für Lehrgänge und Schulungen auf:

Grundlehrgang

Wolfgang Schwaha, Michael Stummer

Gruppenkommandanten-Lehrgang

Klaus Voit, Matthias Waldmann,
Willi Seiser

Maschinenlehrgang für Tragkraftspritzen

Matthias Waldmann

Technischer Lehrgang I

Matthias Waldmann,
Herbert Pirchenfellner

Atenschutz-Lehrgang

Matthias Waldmann, Manuel Dorninger

Atenschutzgeräteträger-Ausbildung

Martin Höller, Wolfgang Schwaha
Martin Waldmann, Klaus Voit

Gefährliche Stoffe-Lehrgang

Gerhard Höller

Lotsenlehrgang

Martin Waldmann, Martin Höller

Funklehrgang

Wolfgang Schwaha



Angelobungen

Im Rahmen der Vollversammlung wurden Michael Höller und Wolfgang Schwaha, sowie die Jungfeuerwehrmänner Markus Ringdorfer, Julian Ott, Harald Hofer und Stefan Winklehner angelobt.



Beförderungen

Befördert wurden:

Zum Feuerwehrmann:

Wolfgang Schwaha und Michael Höller

Zum Oberfeuerwehrmann:

Martin Höller, Stefan Seiringer,
Klaus Voit

Zum Hauptlöschmeister:

Johann Ringdorfer



Auszeichnungen

Bei der Vollversammlung am 9. Jänner 2005 wurden langjährige Mitglieder mit Dienstmedaillen ausgezeichnet.

25-jähriges Jubiläum:

Harald Kreindl, Ernst Leitner, Johann Mau-
reder und Christian Ringdorfer

50-jähriges Jubiläum:



LM Hermann Himmelbauer wurde durch
Abschnittsfeuerwehrkommandant
Brandrat Alois Bröderbauer die Medail-
le für 50 Jahre im Dienst der Feuerwehr
überreicht.

Feuerwehr-Leistungsbewerbe

Feuerwehr-Leistungsbewerbe



Zwei Gruppen nahmen im abgelaufenen Jahr an mehreren Bewerben der Abschnitte und am Bezirksbewerb teil.

Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Mauerkirchen

In den Stufen Bronze und Silber nahmen teil: Gerhard Haunschmied, Michael Höller, Wolfgang Schwaha, Martin Höller, Manuel Dorninger, Martin Waldmann, Klaus Voit, Willi Seiser und Stefan Seiringer.

Wolfgang Schwaha nahm zum ersten Mal daran teil. Er freut sich seither über die neu erworbenen Leistungsabzeichen.

Atemschutz-Leistungsprüfung in Hagenberg

An der Leistungsprüfung für Atemschutzträger (Stufe 1 in Bronze) nahmen die Kameraden Christian Freudenthaler, Alois Höller und Josef Jahn erfolgreich teil. (Foto oben v.l.n.r.)

Bezirksfunkleistungsbewerb

Am Bezirksfunkleistungsbewerb in Erdleiten am 26. Oktober 2005 nahm eine Gruppe teil und erreichte mit 340 Punkten einen hervorragenden 5. Rang.



Teilnehmer (v.l.n.r.): Gerhard Haunschmied, Alois Wabro, Gerhard Höller, Christian Ringdorfer, und Herbert Haunschmied.

Jugend in der Feuerwehr

Wissenstest

Die Jungfeuerwehrmänner unserer Wehr wurden durch die Betreuer Christoph Hablesreiter, Martin Waldmann und Wolfgang Schwaha sehr gut auf den Wissenstest vorbereitet. Vor der Prüfungskommission des Bezirks-Feuerwehrkommandos stellten alle Burschen ihr Können und Wissen unter Beweis.



Wissenstestabzeichen in Bronze:

Benjamin Hackl, Stefan Winklehner und Harald Hofer

Wissenstestabzeichen in Gold:

Thomas Giritzer, Siegfried Mülleder, Dominik Stütz, Peter Stütz, Markus, Pirchenfellner und Simon Waldhör

Jugendbetreuerteam

Unsere Jugendgruppe besteht derzeit aus 16 Mitgliedern und wird von Christoph Hablesreiter geführt. Als Jugendhelfer stehen ihm Martin Waldmann und Wolfgang Schwaha zur Seite. ↓

Feuerwehr-Jugendleistungsbewerbe

Die Burschen unserer Jugendgruppe nahmen an Abschnittsbewerben in Gutau und Lasberg, sowie am Bezirksbewerb in Weitersfelden teil. Diese dienten als Vorbereitung zum 30. Oö. Landes-Feuerwehr-Jugendleistungsbewerb am 9. Juli 2005 in Mauerkirchen. Unsere Jugendgruppe erreichte mit 985,84 Punkten das Leistungsabzeichen in Bronze.

Teilnehmer:

Andreas Hofer, Werner Höller, Simon Waldhör, Markus Ringdorfer, Thomas und Stefan Giritzer, Harald Hofer, Stefan Winklehner und Benjamin Hackl.

Eintritte in die Jugendgruppe der FF Lasberg

Wir freuen uns über die neu dazu gekommenen Burschen und wünschen ihnen viel Freude in unserer Jugendgruppe: Werner Höller (Bachweg), Andreas Hofer (Markt), Stefan Giritzer (Oswalderstraße), Mario Maureder (Berg), Benjamin Hasiweder (Edlau), Simon Dorninger (Punkenhof), Dominik Pirchenfellner (Bachweg) und Florian Silberbauer (Sonnfeld).

Jugendlager am Braunberg

Vom 22. bis 23. Juli 2005 veranstalteten die Betreuer der Jugendgruppe ein Jugendlager auf der Braunberghütte.

Während der Wanderung vom neuen Feuerwehrhaus zur Braunberghütte mussten unsere Jungfeuerwehrmänner bei kleinen Zwischenstationen verschiedene Quizfragen beantworten. Am Abend wurde ein gemütliches Lagerfeuer entzündet. Nach vielen lustigen Spielen und Auflösung der Quizfragen sanken die Burschen spät und müde auf das Matratzenlager. Ein kräftiges Hüttenfrühstück am Morgen brachte wieder neue Kräfte für den Rückmarsch zum Feuerwehrhaus.



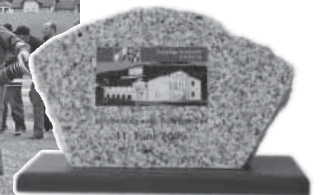
Abschnittsbewerb in Lasberg

Am 11. Juni 2005 wurde beim neuen Feuerwehrhaus der Bewerb des Abschnittes Freistadt Süd durchgeführt. Lasberg war das Ziel von 184 Bewerbungsgruppen aus Nah und Fern. Es nahmen sogar einige Gruppen aus dem Bezirk Steyr-Land teil. Aus Lasberg beteiligten sich die Jugendgruppe, die junge und eine jung gebliebene Bewerbungsgruppe.

Wir freuten uns über zahlreiche Ehrengäste bei der abschließenden Siegerehrung:

Abschnittskommandant Alois Bröderbauer, Bürgermeister Josef Brandstätter, Bürgermeister Franz Leitner aus Waldburg, Bezirkshauptmann Dr. Hans Peter Zierl, Bezirks-Feuerwehrkommandant Johann Sallaberger, Gendarmerie-Chefinspektor Josef Lengauer, Ehren-Oberbrandrat Karl Wagner, die Brandräte Alois Adlesgruber und Franz Seitz, Ehrenbrandrat Anton Schinagl sowie Landtagsabgeordneter Hans Affenzeller und Ehrenkommandant Josef Freudenthaler.

Die Feier wurde stimmungsvoll von der Musikkapelle Lasberg umrahmt. Als besondere Anerkennung für ihre Leistung wurde an die Siegergruppen ein Ehrenpreis in Form eines Granitsteines mit dem Foto des neuen Feuerwehrhauses überreicht.



Eröffnungsfeier

Endlich war es soweit: Das Feuerwehrhaus konnte anlässlich der 130-Jahr-Feier am 12. Juni 2005 seiner Bestimmung übergeben werden. Schon früh füllte sich die Fahrzeughalle mit Ehrengästen, Kameraden von 29 Feuerwehren und vielen Besuchern aus Lasberg. Viele Gäste mussten bedauerlicherweise im Freien den Feierlichkeiten beiwohnen.



Herr Pfarrer Dr. Eduard Röthlin feierte mit uns den Festgottesdienst und segnete das Haus und die Florian-Statue.

Die Feier wurde musikalisch vom Jugendchor Lasberg und vom Jugendblasorchester Gutau – Kefermarkt - Lasberg umrahmt.

Wir bedanken uns bei den Mitwirkenden für die schöne und würdige Gestaltung.

Zum Festakt wurden die zahlreichen Gäste von Bürgermeister Josef Brandstätter und von Feuerwehrkommandant Andreas Freudenthaler begrüßt. Beide führten ge-

meinsam durch das Programm - ein besonderer Ausdruck der ausgezeichneten Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Feuerwehr. Diesem guten Klima ist letztlich das bestens gelungene und zweckmäßig errichtete Haus zu verdanken. In den Ansprachen wurde dies mehrmals auch zum Ausdruck gebracht.

Den Festakt verschönerte die Musikkapelle Lasberg unter Kapellmeister Andreas Cerenko.



Die Festansprache mit Übergabe des Hauses an die Feuerwehr hielt Frau LAbg. Maria Jachs.

Als Einstandsgeschenk überreichte der Kommandant an Bürgermeister Josef Brandstätter eine komplette Feuerwehruniform.



Eröffnungsfeier . Dank



Landesbranddir.-Stv.
Friedrich Hauer

Foto (v. l. n. r.): Ing. Erwin Hauser, Brunhilde Hauser, Maria Zierl, Bezirkshauptmann Dr. Hans Peter Zierl, Bürgermeister Josef Brandstätter, Pfarrer Dr. Eduard Röthlin, LR Dr. Hermann Kepplinger, LAbg. Maria Jachs, LBD-Stv. Friedrich Hauer



BI Christian Ringdorfer mit Feuerwehrkameraden aus Wolfers, Bezirk Steyr-Land



Foto (v. l. n. r.): Alois Höller, Bürgermeister Josef Brandstätter, Friedrich Hackl, Herbert Haunschmied, Gerhard Höller, OBR Johann Sallaberger, LBD-Stv. Friedrich Hauer, Kommandant Andreas Freudenthaler



Wir freuen uns über die überaus zahlreiche Teilnahme und das große Interesse am Tag der offenen Tür, sowie für die Glückwünsche zum gelungenen Bauwerk.



Kommandant Andreas Freudenthaler mit Bürgermeister Josef Brandstätter und Bez.-Feuerwehr-Kdt. OBR Johann Sallaberger

Feuerwehr-Verdienstmedaillen des Bez. Freistadt

Für besondere Verdienste in der Feuerwehr und um den Bau des neuen Feuerwehrhauses wurden von Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Johann Sallaberger die Bezirksmedaillen in Bronze an Bürgermeister Josef Brandstätter, an Feuerwehrreferent Friedrich Hackl, an Herbert Haunschmied und Gerhard Höller, sowie in Silber an Alois Höller verliehen.

Dank

Dieses schöne Fest konnte nur mit Hilfe so vieler fleißiger selbstloser Helfer durchgeführt werden. Ihr habt alle großartig mitgewirkt – DANKE!

Wir danken besonders auch der Firma Dach & Wand - Herrn Ernst Kiesenhofer - für die kostenlose Überlassung des Firmenareals.



Das Küchenteam von Alois Höller wurde wiederum tatkräftig von Günther Marcher (Fa. Greisinger) unterstützt.

Ausbildung

Für das abgelaufene Jahr 2005 wurde wieder ein umfangreicher Übungsplan erstellt. Ein herzliches Danke gilt unserem Zugskommandanten Gerhard Haunschmied und seinem Aushilderteam für die hervorragende und abwechslungsreiche Ausarbeitung und Vorbereitung der verschiedensten Übungen und Schulungen.

Neuer Gruppenkommandant

Das Feuerwehrkommando hat Erwin Wurm zum Gruppenkommandanten bestellt. Sein Schwerpunkt ist die Technische Ausbildung.

Einsatztaktik-Planspiel

Leider können wir nicht bei allen Objekten unseres großen Pflichtbereichs Übungen durchführen. Daher werden Abläufe möglicher Einsätze im so genannten Einsatztaktik-Planspiel theoretisch ausgearbeitet.

An den Beispielen „Brand eines Nebengebäudes beim Untersteininger in Witzelsberg“ und „Tankwagenunfall auf der Kefermarkter Straße im Bereich Wander-Gasthaus Stadler“ wurden unter Berücksichtigung der unmittelbar auftretenden Gefahren für Menschen und Tiere, sowie Bedrohung von angrenzenden Objekten und der Umwelt (z.B. ausfließender Treibstoff) versucht, die richtigen Maßnahmen zu setzen.



Johann Maureder und Christian Ringdorfer

Rettungszyinderschulung

9 Mann nahmen an der gemeinsamen Übung der Feuerwehren Feistadt, St. Oswald, Kefermarkt, Neumarkt, Hirschbach und Waldburg in St. Oswald teil.

Maschinistenschulung

Die Maschinistenschulung konnte erstmals beim neuen Feuerwehrhaus durchgeführt werden. Die Teilnehmer beschäftigten sich in praktischen Übungen mit der Einbau-

pumpe des Tanklöschfahrzeuges und der Tragkraftspritze, sowie des Wasserwerfers. Als Wasserquellen dienten dabei die errichtete Zisterne südlich des Feuerwehrhauses und der Hydrant.

Einsatzübung

Die alljährliche Einsatzübung (11.10.2005) mit Beteiligung von Polizei und Rotem Kreuz Feistadt wurde im Bereich des Stausees in Siegelsdorf durchgeführt.

Angenommen wurde ein Verkehrsunfall eines PKW, welcher vor der Brücke von der Straße abgekommen war und nach mehreren Überschlagen im Bachbett der Feistritz zu liegen kam. Der sich noch bei Bewusstsein befindliche Lenker wurde dabei eingeklemmt und musste mit Hilfe des hydraulischen Rettungsgerätes aus dem Wrack befreit werden. Die Erstversorgung des Verletzten erfolgte durch Frau Dr. Karin Lindner und den Kräften des Roten Kreuzes Feistadt. Zur Bergung des PKW wurde auch der Gemeindefraktort herangezogen.



Vortrag „Unser Pflichtbereich“

Zahlreichen Teilnehmern wurde mittels Luftaufnahmen und Landkarten ein Teil unseres riesigen Pflichtbereichs näher gebracht. Franz Ruhmer stellte in mühevoller Kleinarbeit eine Powerpoint-Präsentation über das gesamte Gemeindegebiet zusammen.

Häuserkartei – Löschwasserversorgung

Die bei der Haussammlung 2004 von allen Häusern erfassten Daten wurden von Lotsenkommandant BI Christian Ringdorfer im Computer erfasst und von jedem Objekt ein Stamblatt erstellt.

Zugskommandant BI Gerhard Haunschmied erfasste mit einigen Helfern während der letzten Jahre alle Löschwasser-

Ausbildung

quellen des Gemeindegebietes. Auf Grund dieser aktuellen Übersicht wurden bereits Maßnahmen eingeleitet, um künftig auch in bisher schlechter versorgten Gebieten die Löschwasserversorgung sicherstellen zu können.

Danke für diese aufwändige Arbeit.

Ausbildung – THL

Seit dem Beginn der Ausbildung zur Technischen Hilfeleistung im Jahr 1996 wurde am 29. Oktober 2005 bereits der fünfte

Prüfungstermin durchgeführt. Diesmal stellten sich zwei Gruppen dem Bewerbersteam des Bezirks-Feuerwehrkommandos unter Leitung von Hauptamtswalter Siegfried Maier.

Als Ehrengast konnte Kommandant Andreas Freudenthaler Herrn Vizebürgermeister Leo Stütz begrüßen, welcher sich persönlich von der guten Ausbildung unserer Teilnehmer überzeugte und im Anschluss zum ausgezeichneten Erfolg gratulieren konnte.



Foto (v. l. n. r.): Vizebürgermeister Leo Stütz, Kommandant Andreas Freudenthaler, HAW Siegfried Maier, BR Alois Adlesgruber.

Stufe I – Bronze:



Foto (hi. v. l. n. r.): Hubert Foißner, Michael Stummer, Stefan Seiringer, Wolfgang Schwaha, Klaus Voit

Foto (vo. v. l. n. r.): Willi Seiser, Michael Höller, Martin Waldmann, Alois Winklehner, Martin Höller

Ausbildung . THL

Stufe II/III - Silber / Gold:



Foto (hi. v. l. n. r.): Hubert Foißner, Erwin Wurm, Matthias Waldmann (Silber),
Manuel Dorninger (Silber), Alois Voit, Erwin Stütz
Foto (vo. v. l. n. r.): Konrad Grubauer, Christoph Hablesreiter, Gerhard Pirchenfellner,
Alois Winklehner



Gruppe 1: Geräte- und Sicherungstrupp



Gruppe 2: Geräte- und Sicherungstrupp

Bisher besitzen 38 Kameraden das Leistungsabzeichen in Bronze, 27 Kameraden in Silber und 25 Kameraden in Gold.

Instandhaltung und Pflege der Gerätschaften

Die Feuerwehr ist bei ihren Tätigkeiten und Einsätzen neben bestens ausgebildeten Feuerwehrmännern auch auf stets funktionierende Geräte angewiesen. Es vergeht praktisch keine Übungsveranstaltung oder kein Einsatz, nach dem diese nicht gewartet, Mängel beseitigt oder Gebrechen repariert werden müssen. Die Fahrzeuge müssen auch bei jeder Witterung einsatzbereit

sein, so heißt es im Winter immer wieder Ketten auflegen und Ketten abmontieren. Diese Tätigkeiten finden meist im Verborgenen statt und werden von allen als Selbstverständlichkeit angesehen werden.

Ein Dank gilt unserem Gerätewart Max Reindl und dem Atemschutzwart Gerhard Höller für ihre gewissenhafte Arbeit.

Einsätze - 1500 Arbeitsstunden

Bis Mitte Dezember leisteten die Lasberger Feuerwehrmänner bei 86 Einsätzen bereits mehr als 1500 Einsatzstunden.

04.02.2005

Fehlalarm

Die Brandmeldeanlage des Bezirksseniorenheims schlug morgens um 6.05 Uhr Alarm. Der Alarm wird während der Nachtstunden sofort an die Alarmierungszentrale des Oö. Landesfeuerwehrkommandos durchgeschaltet und die Feuerwehr Lasberg über Rufempfänger alarmiert. Nach wenigen Minuten trafen wir bereits im Bezirksseniorenheim ein. Zum Glück handelte es sich nur um einen Fehlalarm, der durch einen neuen Ofen in der Küche ausgelöst wurde.

Einen zweiten Fehlalarm gab es noch am 27.01.2005

07. und 08.01.2005

Sicherungsdienst bei Jänner-Rallye

Eine logistische Herausforderung stellte die Veranstaltung der Jänner-Rallye in Lasberg dar. Mehr als 50 Mann standen im Einsatz um bei den drei Sonderprüfungen im Gemeindegebiet für Sicherheit (ein Fahrzeug mit Besatzung) und Ordnung (Lotsendienst) sowie für ausreichende Verpflegung der vielen Besucher zu sorgen.

02.02.2005

Kaminbrand

Um 18.41 Uhr wurden wir zu einem Kaminbrand nach Walchshof alarmiert. Bis zum Eintreffen am Einsatzort konnte der Brand bereits durch die Bewohner gelöscht werden. Die Feuerwehr führte noch Nachlöscharbeiten durch und belüftete das verrauchte Gebäude.

12.02.2005

KFZ-Bergung

Gegen 16.35 Uhr kam es im Bereich des Lagerhauses Lasberg zu einem Unfall zwischen zwei beteiligten Fahrzeugen. Bei regnerischem Wetter führte die Feuerwehr Lasberg die PKW-Bergung und Reinigung der Fahrbahn durch.



01.03.2005

KFZ-Bergung

Um 16.45 Uhr erreichte uns die Alarmierung zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten Fahrzeugen auf der Walchshofer Landesstraße.

25.05.2005

KFZ-Bergung

Gegen 21.00 Uhr kam es in Manzenreith zu einem Verkehrsunfall. Die Feuerwehr Lasberg führte die Bergung des PKW und die Reinigung der Fahrbahn durch.

21.06.2005

Brandinsatz

Um 11.52 Uhr erfolgte die Alarmierung zum Brand beim Anwesen Brunner in Punkenhof 7. Sofort wurde Alarmstufe II ausgelöst und die Feuerwehren von Freistadt, Grünbach, St.Oswald, March und Kefermarkt unterstützten die Lasberger Feuerwehr bei den



Einsätze

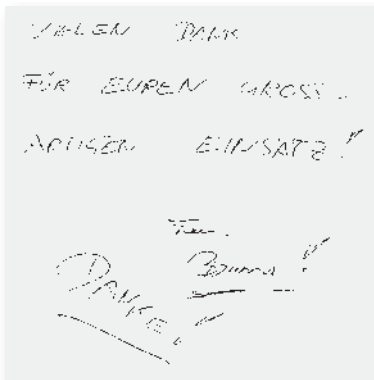
Löscharbeiten. Ebenfalls alarmiert wurde das Atemschutzfahrzeug der Feuerwehr Hagenberg. „Brand aus“ konnte um 13.30 Uhr gegeben werden.

Im Anschluss daran unterstützten unsere Kräfte bis gegen Mitternacht die Familie Brunner bei den Abräumarbeiten. Mittels Planen wurde das Wohngebäude vollständig wasserdicht zugedeckt.

22.06.2005

Brandeinsatz

Zu Nachlöscharbeiten wurden wir gegen 9.45 Uhr nochmals zum Brandobjekt Brunner gerufen.



26.06.2005

KFZ-Bergung

Um 04.40 Uhr kam an diesem Sonntag ein PKW im Bereich Siegelsdorf in einer Kurve ins Schleudern, fuhr links auf eine Böschung, überschlug sich und kam am rechten Fahrbahnrand wieder auf den Rädern zu stehen. Der Unglückslenker konnte sich selbst aus dem Fahrzeug befreien und wurde ins Krankenhaus gebracht. Unsere Einsatzkräfte führten die Bergung des Fahrzeuges und die Reinigung der Unfallstelle durch.

29.06.2005

KFZ-Bergung

Zu einem Verkehrsunfall kam es auf der Nordkamm Landesstraße. Ein Lenker kam von der Fahrbahn ab und krachte in den Straßengraben. Der PKW wurde mit Hilfe der Seilwinde geborgen und die Unfallstelle freigemacht.

04.07.2005

Tierbergung in Gunnersdorf

Um 10.06 Uhr erreichte uns ein Alarm zu einer Tierbergung in Gunnersdorf. Ein Kalb trieb in der Jauchegrube und wurde mit Unterstützung eines LKW-Krans der Firma Kletzenbauer unverletzt geborgen.



28.07.2005

KFZ-Bergung

Am unbeschränkten Bahnübergang in Kefermarkt kam es zu einem tragischen Verkehrsunfall. Die Feuerwehren Feistadt und Lasberg wurden um 16.34 Uhr zusätzlich zur Feuerwehr Kefermarkt alarmiert. Leider kam für das Ehepaar aus Lasberg jede Hilfe zu spät.

08.08.2005

KFZ-Bergung

Zwei Fahrzeuge waren bei einem Unfall am Stadtberg beteiligt. Die Feuerwehr Lasberg wurde um 16.16 Uhr alarmiert und führte die Bergung der PKW und die Reinigung der Fahrbahn durch.



31.08.2005

Suchaktion

Um 16.39 Uhr wurde die Feuerwehr Lasberg von der Polizeiinspektion Freistadt

Einsätze . Rasenpflege

zur Suche nach einer abgängigen Person in Pilgersdorf gerufen.

08.09.2005

Küchenbrand

Um 12.23 Uhr erfolgte die Alarmierung zu einem Küchenbrand in Edlau, der durch heißes Fett ausgelöst wurde. Unter Einsatz des schweren Atemschutzes konnte der Brand rasch gelöscht werden. Mit unserem Hochleistungslüfter wurde die Wohnung vom Rauch befreit.



16.09.2005

KFZ-Bergung

Im Bereich der Weißen Eiche kam es am Morgen zu einem Verkehrsunfall. Die Alarmierung erreicht uns um 06.20 Uhr. Die



Absicherung und Reinigung der Unfallstelle erfolgte durch die FF Lasberg.

22.11.2005

KFZ-Bergung

Auf Grund schneeglatte Fahrbahn kam der Lenker eines VW-Busses im Bereich Punkenhof von der Fahrbahn ab, stürzte über eine Böschung in den angrenzenden Wald und blieb auf der linken Fahrzeugseite liegen.

Einsatzstatistik 2005

(Stand Mitte Dezember)

Anz.	Einsatzart
1	Auslaufen von Mineralöl
6	Bergung von KFZ nach Verkehrsunfällen
4	Bienen, Hummeln, Wespen
18	Pumparbeiten
1	Sicherungsdienste
1	Suchaktionen
1	Tiere in Notlage
2	Verkehrsunfälle
13	Verkehrswegsicherungen
30	Wassertransporte
1	Sonstiger Einsatz
8	Brandeinsätze
86	Mehr als 1500 geleistete Einsatzstunden



Rasenpflege

Wir danken unserem Ehrenkommandanten Josef Freudenthaler für die hervorragende Pflege unserer Rasenflächen.



„Letzte Meldung“

Während der letzten Monate war Lasberg bereits das Ziel mehrerer Feuerwehren aus Nah und Fern. Die Gäste holten sich bei uns die verschiedensten Anregungen und Tipps für ihre eigenen Neubauprojekte. Wiederholt bestätigten sie uns, dass unser Haus eines der modernsten, zweckmäßigsten und schönsten Feuerwehrhäuser des Landes ist.

www.ff-lasberg.at

Veranstaltungen

Samstag, 21.01.2006, ab 20 Uhr

Ball der Feuerwehr Lasberg

Mit den allseits beliebten



mit
**Mitternachts
show**

Mit Unterstützung des



Vorverkauf: EUR 5,- / Abendkassa: EUR 6,-

Zu- und Heimbringerdienst gratis - Taxi Gerhard

0664 / 513 23 24



Wir laden Sie dazu herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

-
- | | |
|----------------------------|--|
| Samstag, 11.02.2006 | Vollversammlung
20.00 Uhr - GH Ott, Marktwirt |
| Sonntag, 30.04.2006 | Florianimesse
09.30 Uhr - Pfarrkirche Lasberg |
| Samstag, 17.06.2006 | Sonnwendfeuer
ab 19.00 Uhr – bei Fam. Maureder /
Tröbinger (Fehringer)
Ausweichtermin:
Samstag, 24.06.2006 |
| Samstag, 09.09.2006 | Kameradschaftsausflug |
| Samstag, 23.09.2006 | Überprüfung der tragb. Feuerlöscher
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
im Feuerwehrhaus |

Wichtiger Hinweis:

Tragbare Feuerlöscher sind in Abständen von 2 Jahren auf ihre Funktionstüchtigkeit zu überprüfen. Die Freiwillige Feuerwehr Lasberg ermöglicht in regelmäßigen Abständen diese Überprüfung durch eine Fachfirma im Feuerwehrhaus. Wir laden Sie zur Teilnahme ein.